

Bezirksoberliga Herren Nord

TuS Gümmer : SSV Langenhagen
Freitag, 10.02.2023, 20:00 Uhr

Kroker beendet mit Sieg das Spiel

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des SSV Langenhagen im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord beim TuS Gümmer endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TuS Gümmer, wie auch für den SSV Langenhagen am Freitagabend Ersatzspielern an.

Der Verlauf im Einzelnen: Das Doppel zwischen von der Brelie / Politz und Anke / Fesche endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Deines / Brandt, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Shah / Götte verloren. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Lohrke / Borges gegen Kroker / Czogalla verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Andreas Deines bei seiner 0:3-Niederlage gegen Markus Anke ab dem Start und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Das musste man neidlos anerkennen. Die gewinnbringende Taktik fehlte dann Jan-Hendrik Lohrke bei seiner 0:3-Niederlage gegen Hassan Shah ab dem ersten Ballwechsel. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Zwischenzeitlich konnte Andre von der Brelie zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Henry Götte aber trotzdem klar mit 9:11, 9:11, 12:10, 7:11. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Till Politz bei seinem 3:1 gegen Stefan Fesche doch überlegen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Thorsten Borges bezwang anschließend Sebastian Czogalla in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Raven Brandt im Spiel gegen Andre Kroker bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Chancenlos war hingegen danach Andreas Deines gegen Hassan Shah nicht, aber mehr als ein 7:11, 9:11, 11:3, 3:11 war nicht zu holen. Mit 3:1 siegte Jan-Hendrik Lohrke gegen Markus Anke und gab dabei nur einen Satz her. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die gewinnbringende Taktik fehlte wiederum Andre von der Brelie bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Fesche ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Einen Zähler für das Team verpasste Till Politz bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Henry Götte. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Andre Kroker war Thorsten Borges, obwohl er alles gegeben hatte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Gümmer nun ein Punktekonto von 14:12 Punkten auf, während der SSV Langenhagen vor dem nächsten Spiel, das am 03.03.2023 gegen Hannover 96 III ansteht, 22:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Gümmer bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.02.2023 gegen den TK Berenbostel.

Statistik:

TuS Gümmer

Doppel: von der Brelie / Politz 1:0, Deines / Brandt 0:1, Lohrke / Borges 0:1

Einzel: A. Deines 0:2, J. Lohrke 1:1, A. Brelie 0:2, T. Politz 1:1, T. Borges 1:1, R. Brandt 1:0

SSV Langenhagen

Doppel: Shah / Götte 1:0, Anke / Fesche 0:1, Kroker / Czogalla 1:0

Einzel: H. Shah 2:0, M. Anke 1:1, S. Fesche 1:1, H. Götte 2:0, A. Kroker 1:1, S. Czogalla 0:1